

Statistischer Bericht

A VI 15 – vj 2 / 09

┌ Sozialversicherungspflichtig
Beschäftigte am Arbeitsort
im **Land Berlin**
30. Juni 2009

Impressum

Statistischer Bericht

A VI 15 – vj 2 / 09

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im **Oktober 2010**

Preis

pdf-Version: kostenlos

Excel-Version: kostenlos

Druck-Version: 8,- EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Dortustraße 46

14467 Potsdam

info@statistik-bbb.de

www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 39-444

Fax 0331 39-418

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2010
*Auszugsweise Vervielfältigung und
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite	Seite
Vorbemerkungen.....	4	
Tabellen		
1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2009 nach Strukturmerkmalen.....	8	
2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2009 nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden, deutschen und ausländischen Beschäftigten.....	9	
3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2009 nach zusammengefassten Wirtschafts- abschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern.....	15	
4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2009 nach zusammengefassten Wirtschafts- abschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen.....	18	
5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2009 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Voll- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie Deutschen und Ausländern	21	
6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2009 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, sowie Bildungsabschlüssen.....	23	
7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2009 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Geschlecht.....	25	
8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2009 nach Altersgruppen und Geschlecht.....	28	
9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2009 nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden.....	31	
10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin ab 2008 nach Wirtschaftsabschnitten.....	34	
Anhang Zusammengefasste Wirtschaftsbereiche bzw. -abschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).....	35	

Vorbemerkungen

In diesem Statistischen Bericht werden Ergebnisse der Bestandsauszählungen der bei der Bundesagentur für Arbeit (BA) geführten Beschäftigungsstatistik über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Berlin zum Stichtag 30. Juni 2009 dargestellt. Ausgewertet wurden Angaben zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in wirtschaftsfachlicher und regionaler Gliederung sowie nach demografischen und erwerbsstatistischen Merkmalen.

Allgemeine Angaben zur Statistik

• Bezeichnung der Statistik

Statistik der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

• Periodizität

Die Bestandsauszählungen erfolgen vierteljährlich.

• Berichtsstichtag

Berichtsstichtag ist jeweils der letzte Tag eines Quartals, d.h. 31.03., 30.06., 30.09., und 31.12.

Die Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik gelten grundsätzlich bis 3 Jahre nach dem jeweiligen Berichtsstichtag als "vorläufig" und können - bei erkennbar wichtigem Berichtigungsbedarf - binnen dieses Zeitraums von der BA korrigiert werden. Nach Ablauf dieser Frist erhalten die Ergebnisse automatisch den Status „endgültige Ergebnisse“.

• Erhebungstermin

Von der BA werden 6 Monate nach dem Berichtsstichtag die Auswertungen zur Ermittlung des Beschäftigtenbestandes durchgeführt.

• Regionale Zuordnung

Land Berlin

Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden sowohl nach dem inländischen Arbeitsort als auch nach dem Wohnort im In- und Ausland nachgewiesen. Der inländische Arbeitsort ist die Gemeinde, in der der Betrieb liegt, in dem die Beschäftigten tätig sind. Die Zuordnung zum Wohnort richtet sich nach den, dem Arbeitgeber gegenüber angegebenen, melderechtlichen Verhältnissen. Inländischer Arbeits-/Wohnort werden nach dem gültigen amtlichen Gemeindeschlüssel erfasst. Für den Wohnort im Ausland wird das jeweilige Land angegeben.

Beschäftigte, die nicht am angegebenen Wohnort arbeiten, werden als „Auspendler“ bezeichnet; Beschäftigte, die nicht am Arbeitsort wohnen bzw. gemeldet sind, werden als „Einpendler“ bezeichnet.

In diesem Statistischen Bericht werden ausschließlich Daten zu den Beschäftigten nach dem Arbeitsort Berlin ausgewertet.

• Erhebungseinheiten

Erhebungseinheiten sind sozialversicherungspflichtig beschäftigte Personen.

• Rechtsgrundlagen

Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigungsstatistik bildet seit dem 1. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch – Arbeitsförderung – (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594), in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen. Nach § 281 SGB III

hat die BA – wie nach der bis dahin geltenden Regelung des Arbeitsförderungsgesetzes (AFG) – aus den in ihrem Geschäftsbereich anfallenden Daten Statistiken zu erstellen. Auf der Grundlage der Meldungen nach § 28 a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch – Sozialversicherung – (SGB IV vom 23. Dezember 1976, BGBl. I S. 3845, in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen) ist bei der BA eine Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter zu erstellen.

Gemäß § 282 a Abs. 1 SGB III stellt die BA den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder zu Auswertungs- und Veröffentlichungszwecken anonymisierte Einzeldaten zu sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zur Verfügung. Die Datenübermittlung durch die BA ist seit März 2007 durch Vertrag zwischen der BA und den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder geregelt.

• Auskunftspflicht

Meldepflichten, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und die BA sind in der Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung (DEÜV) im BGBl. veröffentlicht als Artikel 1 der Verordnung zur Neuregelung des Meldeverfahrens der Sozialversicherung vom 10.02.1998 (BGBl. I S. 343) gesetzlich geregelt. Danach sind die Arbeitgeber verpflichtet, an die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen sowie an die BA Meldungen verschiedenen Inhalts über die in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zu erstatten.

• Geheimhaltung und Datenschutz

Daten aus der Beschäftigungsstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gemäß § 16 BStatG.

Zweck und Ziele der Statistik

• Erhebungsinhalte

Für Auswertungen der Daten für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte wurden für diesen Bericht folgende Merkmale herangezogen:

- Arbeitsort
- Wohnort
- Wirtschaftszweig des Betriebes
- Vollzeit- bzw. Teilzeitbeschäftigung
- Altersjahr
- Geschlecht
- Staatsangehörigkeit
- allgemeiner und beruflicher Ausbildungsabschluss
- ausgeübte Tätigkeit nach Berufsbereichen
- Auszubildende

Darüber hinaus dürfen Auswertungen der Daten für Betriebe nur über die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Betriebsgrößenklassen vorgenommen werden.

Des Weiteren werden Pendlerergebnisse ausschließlich aus dem Stichtagsmaterial 30.06. erstellt.

• Zweck der Statistik

Die Beschäftigungsstatistik liefert Informationen über die Struktur und Entwicklung sozialversicherungspflichtiger

Beschäftigung in wirtschaftsfachlicher, berufsfachlicher und regionaler Gliederung.

Die Ergebnisse werden sowohl für Strukturanalysen und -vergleiche als auch für Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtungen sowie für Planungs- und Entscheidungszwecke verwendet. Nach den Ergebnissen der Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensus) stellen sozialversicherungspflichtig Beschäftigte einen Anteil von über 75 % an allen Erwerbstätigen dar.

Die Beschäftigungsstatistik bildet für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) neben den bereichsspezifischen Wirtschaftsstatistiken der amtlichen Statistik eine wichtige Grundlage für Berechnungen zur Darstellung des erwerbsstatistischen Gesamtbildes.

• Hauptnutzer

Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen Politik, Verwaltungen, Forschungsinstitute, Berufs- und Wirtschaftsverbände, Bildungseinrichtungen, privatwirtschaftliche Unternehmen sowie die Medien.

Erhebungsmethodik

• Art der Datengewinnung

Die Beschäftigungsstatistik ist eine Sekundärstatistik und beruht auf dem „Gemeinsamen Meldeverfahren zur gesetzlichen Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung“, das mit Wirkung vom 1. Januar 1973 im früheren Bundesgebiet und nach der Wiedervereinigung auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost eingeführt worden ist. Das Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten einheitliche und automationsgerechte Meldungen über sozialversicherungsrelevante Tatbestände, die die BA in Versichertenkonten speichert. Diese Konten bilden die Grundlage stichtagsbezogener Auszahlungen für statistische Zwecke.

• Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Die Erhebung der Daten erfolgt als mehrstufiges Verwaltungsverfahren. Die Arbeitgeber sind gemäß Abschnitt 2 der DEÜV zur Übermittlung folgender Meldungen verpflichtet:

- Anmeldung (§ 6 DEÜV) bei Aufnahme, Abmeldung (§ 8 DEÜV) bei Ende einer Beschäftigung innerhalb von 2 bis 6 Wochen,
- Jahresmeldung (§ 10 DEÜV) für jedes am 31.12. eines Jahres bestehende Beschäftigungsverhältnis bis zum 15. April des Folgejahres,
- Unterbrechungsmeldung (§ 9 DEÜV) bei Unterbrechung einer versicherungspflichtigen Beschäftigung durch Wegfall des Anspruchs auf Arbeitsentgelt für mindestens einen Kalendermonat,
- Sofort- und Kontrollmeldungen (§ 7 DEÜV) bei Beschäftigungsaufnahmen von Personen, die zur Mitführung des Sozialversicherungsausweises verpflichtet sind (§§ 95 ff SGB IV – spätestens bis zum Ablauf des dritten Tages nach Beginn der Beschäftigung)
- sonstige Meldungen (§ 12 DEÜV) bei einem Wechsel der Beitragsgruppe, des Personengruppenschlüssels, der Krankenkasse, bei Beginn oder Beendigung einer Berufsausbildung und/oder bei Wechsel von einer Betriebsstätte im Beitrittsgebiet zu einer Betriebsstätte im übrigen Bundesgebiet und umgekehrt.

Darüber hinaus kann sich die Pflicht zur Abgabe einer Meldung auch bei einmaliger Zahlung beitragspflichtigen Entgelts ergeben (§ 11 DEÜV).

Die maschinell erfassten Daten werden zur Prüfung den zuständigen Stellen der Krankenkassen und Rentenversicherungsträger zugeleitet. Nach Prüfung und gegebenenfalls Korrektur der Daten werden diese an die BA zur weiteren Aufbereitung und Auswertung übermittelt. Die BA führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein Versichertenkonto, auf dem alle eingehenden Meldungen in der Reihenfolge des Wirksamkeitsdatums gespeichert werden. Die Betriebsangaben werden bei den Arbeitsagenturen erhoben und in einer zentralen Betriebsdatei gespeichert. Für die Beschäftigungsstatistik werden die personen- und die betriebsbezogenen Daten zusammengestellt.

Ab dem Stichtag 30.06.1999 werden die Datenbestände bei der BA in einem Datawarehouse zentral gespeichert und verwaltet. Dieses System bildet die Grundlage der Übermittlung der Daten aus der Beschäftigungsstatistik an die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder durch einen verschlüsselten und zertifizierten Zugriff über das Internet.

Genauigkeit

Die Qualität der Sekundärdaten für statistische Zwecke wird insgesamt als sehr gut eingeschätzt. Die Beschäftigungsstatistik ist eine Totalerhebung. Sie ermöglicht gegenüber Stichprobenerhebungen eine weitaus tiefere Differenzierung in den Merkmalskombinationen, vor allem nach Regionen und wirtschaftlichem Schwerpunkt der Betriebe. Die Auskunftspflicht der Arbeitgeber und die Verknüpfung innerhalb des Meldeverfahrens garantieren relativ vollständige und aussagefähige Angaben.

Obwohl das Prüfverfahren nahezu eine Vollständigkeit garantiert, gibt es dennoch Versichertenkonten, die unvollständig sind. Dies führt dazu, dass bei der Auswertung für einige Merkmale nicht zuordenbare bzw. keine Angaben vorhanden sind. Diese können allerdings das Ergebnis beeinträchtigen.

Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Für die Erstellung der Ergebnisse ab Stichtag 31.03.2003 wurde ein neues Plausibilitätsprogramm eingesetzt. Seitdem werden im Datenmaterial fehlerhafte Signierungen zu den einzelnen Merkmalen nicht mehr sachlogisch korrigiert, sondern als Fälle „ohne Angabe“ gekennzeichnet. Solche Fälle können nun zu jedem Merkmal auftreten. Damit ergibt sich die Zahl der Beschäftigten insgesamt aus der Summe der Ausprägungen eines Merkmals einschließlich der Fälle „ohne Angabe“.

Mit der Umsetzung aktualisierter Klassifikationen weisen Ergebnisse nach wirtschaftsfachlicher Gliederung Zeitreihenbrüche auf. Bis zum Stichtag 31.12.1997 wurde der Wirtschaftszweig nach dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der BA – Ausgabe 1973 (WS73)“ nach dem Prinzip der institutionellen Schwerpunktzuordnung verschlüsselt. Ab dem Stichtag 31.03.1998 bis 31.03.2003 wurde die „Klassifikation der Wirtschaftszweige für die Statistik der BA – Ausgabe 1993“ (WZ93) verwendet. Grundlage der Klassifikation ist die statistische

Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 1). Ab dem Stichtag 30.06.2003 wurde die Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2003 (WZ 2003) umgesetzt. Hierbei wurde der Akzent auf die funktionale Schwerpunktzuordnung gelegt. Grundlage der Klassifikation ist die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 1.1) vom Dezember 2001. Ab dem Berichtsjahr 2008 werden die Beschäftigtendaten nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“ (WZ 2008) veröffentlicht. Grundlage der Klassifikation ist die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2) vom 30. Dezember 2006.

Grundsätzlich sind die wirtschaftsfachlichen Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik mit anderen deutschen und europäischen Wirtschaftsstatistiken vergleichbar.

Inländischer Arbeits- und Wohnort werden nach dem für den entsprechenden Stichtag gültigen Amtlichen Gemeindegrenzen erfasst. Die räumliche Vergleichbarkeit für Zeitreihen ist infolge von Gebietsreformen auf Kreis- und Gemeindeebene nicht umfassend gewährleistet.

Bezüge zu anderen Erhebungen

Abweichungen zu Ergebnissen anderer erwerbsstatistischer Quellen (z.B. Erwerbstätigenrechnung und Mikrozensus) beruhen auf methodischen und konzeptionellen Unterschieden, die u. a. den Berichtszeitraum (Stichtag – Zeitraum – Berichtswoche), den Berichtsweg (Betriebsmeldung – Schätzverfahren – Haushaltsbefragung), der Abgrenzung der Erhebungseinheit des Auskunftspflichtigen (Betrieb – Unternehmen) und der regionalen Zuordnung (Arbeitsort bzw. Wohnort) betreffen.

Weitere Informationsquellen

- Veröffentlichungen und Internetseiten der BA: www.arbeitsagentur.de;
- Veröffentlichungen und Informationen des Statistischen Bundesamtes: www.destatis.de;

Merkmale, Indizes und Klassifikationen

• Alter

Das Alter der Beschäftigten wird nach der so genannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

• Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl der erreichte allgemeine Schulabschluss als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluss an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluss, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

- Allgemein bildende Schulabschlüsse:
 - Volks-/Hauptschulabschluss, mittlere Reife oder gleichwertige Schulbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der

Gesamtschulen und den freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt insbesondere das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse des Gymnasiums, das Abgangszeugnis eines Gymnasiums ohne Hochschulreife oder das Abschlusszeugnis einer Berufsaufbau- oder zweijährigen Berufsfachschule.

- Abitur: Personen, mit allgemeiner oder fachgebundener Hochschulreife, insbesondere Absolventen mit dem Abschlusszeugnis von Gymnasien, der gymnasialen Oberstufe von integrierten Gesamtschulen, der Abendgymnasien und Kollegs sowie der Fachgymnasien.
- Berufsbildende Abschlüsse:
 - Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Berufsfach- oder Fachschule: Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch im Vollzeitunterricht ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Fachschulen sind dagegen berufsfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.
 - Fachhochschule/Verwaltungsfachhochschule: Fachhochschulen umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höheren Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluss wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z.B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen. Verwaltungsfachhochschulen sind verwaltungsinterne Fachhochschulen, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nicht-technischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden.
 - Hochschule/Universität: Darunter sind unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte staatliche oder nichtstaatliche Hochschulen zu verstehen. Dazu zählen Universitäten, technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, sowie als eigenständige Hochschulart die Kunsthochschulen.

• Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die im Erhebungsmaterial einen gültigen ausländischen Staatsangehörigkeitschlüssel aufweisen. Demzufolge zählen Staatenlose und Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit nicht zu den Ausländern.

Die Staatsangehörigkeit gliedert sich nach dem Staatsangehörigkeits- und Gebietsschlüssel (Stand 01.01.2009), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt.

• Auszubildende

Auszubildende sind Personen, die aufgrund eines Ausbildungsvertrages nach dem Berufsbildungsgesetz eine betriebliche Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf durchlaufen.

Auszubildende werden ab dem Stichtag 30.06.2008 neu abgegrenzt. Es werden nur Auszubildende mit einem gültigen Ausbildungsvertrag nachgewiesen. Damit sind

Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre nicht mehr enthalten und werden auch rückwirkend nicht mehr ausgewiesen.

• **Beruf**

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“, Ausgabe 1975, herausgegeben vom StBA im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung sowie der BA bzw. auf der von der BA überarbeiteten Fassung aus dem Jahr 1988.

• **Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte**

Dazu zählen Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. Für Selbstständige besteht in wenigen Fällen eine Versicherungspflicht in der Sozialversicherung. Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen der überwiegende Teil der Selbstständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten.

Mit dem Gesetz zur Neuregelung der geringfügigen Beschäftigungsverhältnisse vom 24.03.1999 mit Wirkung vom 01.04.1999 bzw. mit der Modifizierung zum 01.04.2003 (Einführung der so genannten "Mini-Jobs" mit Nichtanrechnung des ersten Mini-Jobs auf eine bereits vorliegende Hauptbeschäftigung) sind Arbeitgeber verpflichtet, auch für Personen, die ausschließlich geringfügig entlohnte Tätigkeiten ausüben, pauschalierte Beiträge zu Kranken- und Rentenversicherung zu entrichten, wobei der Beitrag zur Rentenversicherung von den Beschäftigten zur Erlangung verbesserter Leistungsansprüche durch freiwillige Zuzahlung aufgestockt werden kann.

Ausschließlich geringfügig entlohnte Personen, die nur wegen der gesetzlichen Neuregelung in den Kreis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gelangt sind, werden in diesem Statistischen Bericht nicht nachgewiesen. Dazu erfolgen gesonderte Veröffentlichungen durch die BA.

• **Studierende**

Studierende, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig – nicht nur in den Semesterferien – eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, dass das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

• **Mehrfachbeschäftigte**

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfasst.

• **Voll-/Teilzeitbeschäftigte**

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldebelegen ein-

getragenen Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit in folgender Gliederung:

- vollzeitbeschäftigt,
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stunden und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr, jedoch nicht vollzeitbeschäftigt.

In dieser Veröffentlichung werden in der Darstellung der Ergebnisse die Teilzeitbeschäftigten nur insgesamt ausgewiesen.

• **Wirtschaftszweiggliederung**

Die wirtschaftsfachliche Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der Beschäftigte tätig ist. Die Darstellung der Ergebnisse gründet sich seit dem Berichtsjahr 2008 auf die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008); siehe auch unter Gliederungspunkt „Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit“. Damit sind die Ergebnisse nach der aktuellen wirtschaftsfachlichen Gliederung mit den Ergebnissen nach älteren WZ-Systematiken nicht mehr vergleichbar.

Die WZ 2008 gliedert sich formal in

– 21 Abschnitte	A – U
– 88 Abteilungen	01 – 99
– 272 Gruppen	01.1 – 99.0
– 615 Klassen	01.11 – 99.00
– 839 Unterklassen	01.11.0 – 99.00.0

Maßgebend für die Zuordnung der Beschäftigten ist der wirtschaftliche Schwerpunkt des Betriebes, in dem der sozialversicherungspflichtig Beschäftigte tätig ist.

Als "Betrieb" im Sinne der Beschäftigungsstatistik gilt immer die Einheit, für die zur Durchführung des gemeinsamen Meldeverfahren zur Sozialversicherung dem meldepflichtigen Arbeitgeber eine Betriebsnummer zur Verfügung gestellt worden ist. Dies ist im Allgemeinen die regional abgegrenzte und wirtschaftsfachlich zuordenbare Niederlassung/Arbeitsstätte (örtliche Einheit). Der "Betrieb" kann jedoch auch aus mehreren Niederlassungen eines Unternehmens mit gleichem wirtschaftsfachlichen Schwerpunkt bestehen, die zur Vereinfachung des Meldeverfahren zusammengefasst werden dürfen, grundsätzlich allerdings nur dann, wenn sie innerhalb derselben Gemeinde liegen.

1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2009 nach Strukturmerkmalen

Merkmal		Ins- gesamt	Anteil an allen Beschäftigten	Männ- lich	Weib- lich	Veränderung gegenüber 31.3.2009			Veränderung gegenüber 30.6.2008		
						ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich
		Anzahl	%	Anzahl		%					
Beschäftigte insgesamt ¹		1 106 163	100	535 723	570 440	0,6	0,9	0,2	2,3	1,9	2,6
dar. Auszubildende		51 266	4,6	25 926	25 340	- 6,8	- 6,9	- 6,8	- 0,1	- 0,6	0,5
nach Altersgruppen											
Alter von... bis unter ... Jahren											
unter 20		16 978	1,5	9 112	7 866	- 16,7	- 15,3	- 18,4	- 10,1	- 10,3	- 9,9
20 bis 30		221 634	20,0	103 743	117 891	0,5	1,0	0,0	1,9	1,2	2,6
30 bis 40		253 898	23,0	125 679	128 219	0,4	0,8	0,0	0,1	- 0,2	0,3
40 bis 50		332 191	30,0	160 563	171 628	0,6	1,0	0,3	1,4	1,3	1,5
50 bis 60		234 255	21,2	111 219	123 036	1,8	2,2	1,4	5,2	5,3	5,1
60 und mehr		47 207	4,3	25 407	21 800	3,4	2,8	4,1	14,0	11,1	17,6
nach Deutschen und Ausländern											
Deutsche Beschäftigte		1 029 725	93,1	492 526	537 199	0,5	0,8	0,2	2,0	1,6	2,4
Ausländische Beschäftigte ²		76 015	6,9	42 934	33 081	1,4	2,1	0,4	6,0	5,8	6,3
darunter aus EU-Ländern (EU-27)		21 649	2,0	10 886	10 763	2,2	2,7	1,6	8,9	8,8	8,9
nach beruflicher Ausbildung											
Mit abgeschlossener Berufsausbildung		670 316	60,6	311 278	359 038	0,4	0,6	0,3	1,5	1,0	1,9
davon mit Abschluss an einer											
Berufsfach-/ Fachschule ³		510 948	46,2	226 312	284 636	0,3	0,6	- 0,0	0,3	- 0,2	0,6
Fachhochschule ⁴		44 357	4,0	23 405	20 952	1,0	0,8	1,2	5,4	4,5	6,6
wiss. Hochschule, Universität ⁵		115 011	10,4	61 561	53 450	0,9	0,6	1,4	5,9	4,4	7,7
Ohne abgeschloss. Berufsausbildung		125 648	11,4	64 478	61 170	- 1,3	- 1,0	- 1,6	- 0,8	- 1,6	- 0,0
Ohne Angabe		310 199	28,0	159 967	150 232	1,7	2,3	0,9	5,3	5,3	5,3
nach Berufsbereichen ⁶											
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe		9 959	0,9	6 091	3 868	4,9	6,8	2,0	1,1	0,7	1,7
Bergleute, Mineralgewinner		130	0,0	112	18	- 3,7	- 2,6	- 10,0	- 7,1	- 3,4	- 25,0
Fertigungsberufe		172 770	15,6	141 577	31 193	1,4	1,7	0,1	- 1,4	- 1,4	- 1,4
Technische Berufe		67 156	6,1	50 226	16 930	0,5	0,6	0,2	1,6	1,3	2,4
Dienstleistungsberufe		834 897	75,5	326 191	508 706	0,4	0,6	0,3	3,0	3,5	2,7
Sonstige Arbeitskräfte ¹		21 251	1,9	11 526	9 725	- 0,2	0,1	- 0,6	6,8	5,2	8,8
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung											
Vollzeitbeschäftigte		867 005	78,4	471 009	395 996	0,1	0,6	- 0,5	1,5	1,2	1,9
Teilzeitbeschäftigte		237 484	21,5	63 741	173 743	2,2	3,2	1,9	4,7	6,6	4,0
davon											
mit weniger als 18 Wochenstunden		38 590	3,5	15 545	23 045	2,6	1,9	3,1	8,5	8,6	8,4
mit 18 Wochenstunden und mehr		198 894	18,0	48 196	150 698	2,1	3,6	1,7	3,9	6,0	3,3
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ⁷											
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	526	0,0	342	184	58,9	107,3	10,8	2,1	28,6	- 26,1
B-F	Produzierendes Gewerbe	175 915	15,9	134 263	41 652	1,1	1,5	- 0,1	- 0,1	0,2	- 1,0
C	Verarbeitendes Gewerbe	105 001	9,5	74 623	30 378	- 0,5	- 0,5	- 0,4	- 0,7	- 0,8	- 0,6
F	Baugewerbe	49 719	4,5	42 975	6 744	4,3	4,9	0,3	0,2	0,3	- 0,4
G-U	Dienstleistungsbereiche	929 668	84,0	401 087	528 581	0,5	0,7	0,3	2,7	2,5	2,9
G-I	Handel, Gastgewerbe, Verkehr	239 770	21,7	128 103	111 667	0,2	0,4	0,1	1,2	1,3	1,2
J-N	Unternehmensdienstleister	306 176	27,7	155 947	150 229	0,1	0,7	- 0,5	1,2	1,3	1,1
O-U	Öffentliche und private Dienstleister	383 722	34,7	117 037	266 685	0,9	1,1	0,8	5,0	5,6	4,7

1 einschließlich Fälle "ohne Angabe" – 2 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – 3 einschließlich abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung – 4 einschließlich Ingenieurschulen – 5 einschließlich Lehrerausbildung – 6 Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988 – 7 Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2009
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische²
						Beschäftigte	
Insgesamt							
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	526	481	45	32	489	37
B-F	Produzierendes Gewerbe	175 915	162 513	13 317	7 838	162 912	12 958
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	126 196	116 783	9 344	4 857	118 370	7 804
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	270	265	5	–	262	8
C	Verarbeitendes Gewerbe	105 001	98 313	6 627	4 226	97 561	7 422
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	12 773	11 553	1 215	766	11 238	1 534
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	1 043	•	•	50	•	•
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	8 216	7 592	615	383	7 846	365
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	26	•	•	–	•	•
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	2 286	2 117	169	32	2 159	126
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	8 486	7 510	976	365	8 068	418
22-23	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren, Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	4 242	4 051	191	164	3 983	259
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	11 662	11 226	421	482	10 668	992
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	10 944	10 353	578	259	10 425	517
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	15 001	14 156	836	518	13 802	1 198
28	Maschinenbau	11 279	10 731	544	302	10 643	635
29-30	Fahrzeugbau	8 528	8 267	258	325	7 623	903
31-33	H. v. Möbeln u. sonst. Waren, Rep. u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	10 515	9 824	688	580	10 131	383
D	Energieversorgung	8 266	7 537	724	401	8 154	112
E	Wasserversorg.; Abwasser- und Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	12 659	10 668	1 988	230	12 393	262
F	Baugewerbe	49 719	45 730	3 973	2 981	44 542	5 154
41-42	Hoch- und Tiefbau	12 343	11 338	1 002	401	10 500	1 833
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	37 376	34 392	2 971	2 580	34 042	3 321
G-U	Dienstleistungsbereiche	929 668	703 968	224 111	43 392	866 278	63 012
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	239 770	180 077	59 546	12 405	216 361	23 265
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	134 266	96 062	38 085	7 302	125 706	8 511
45	Handel mit Kfz; Instandh. und Rep. von Kfz	16 034	15 040	989	1 489	15 204	823
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	34 121	30 380	3 714	1 008	31 761	2 353
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	84 111	50 642	33 382	4 805	78 741	5 335
H	Verkehr und Lagerei	55 468	48 017	7 445	1 313	52 192	3 259
I	Gastgewerbe	50 036	35 998	14 016	3 790	38 463	11 495
J-N	Erbringung v. Unternehmens- dienstleistungen	306 176	249 153	56 696	9 679	285 853	20 228

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2009
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt ¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszubildende	deutsche	ausländische ²
						Beschäftigte	
J	Information und Kommunikation	54 714	47 913	6 682	1 411	51 423	3 270
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	20 274	17 522	2 712	707	19 337	928
61	Telekommunikation	6 621	5 932	686	111	6 130	489
62-63	Informat.technologische und Informat.dienstleistg.	27 819	24 459	3 284	593	25 956	1 853
K	Finanz- und Versicherungs- dienstleistg.	34 553	28 764	5 780	1 289	33 975	578
64	Erbringung v. Finanzdienstleistg.	20 515	16 835	3 679	826	20 184	331
65-66	Versicherungen u. Pensions- kassen; mit Finanz- u. Versich- erungsdienstleistg. verb. Tätigk.	14 038	11 929	2 101	463	13 791	247
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	24 847	21 232	3 582	612	23 781	1 064
M-N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienststg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	192 062	151 244	40 652	6 367	176 674	15 316
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	94 512	79 930	14 469	4 112	89 483	5 005
69-71	Erbringung v. freiberufl. und techn. Dienstleistg.	67 758	58 597	9 080	2 938	64 766	2 975
72	Forschung und Entwicklung	15 462	11 687	3 772	398	14 165	1 292
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. und techn. Tätigk.	11 292	9 646	1 617	776	10 552	738
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	97 550	71 314	26 183	2 255	87 191	10 311
78.2- 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	23 246	19 349	3 897	261	21 466	1 767
O-U	Erbringung v. öffentlichen und privaten Dienstleistungen	383 722	274 738	107 869	21 308	364 064	19 519
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	312 148	219 484	92 017	17 755	298 441	13 615
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	83 205	66 439	16 764	2 707	82 195	1 008
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	47 526	38 963	8 561	1 860	46 858	666
P	Erziehung und Unterricht	68 900	46 759	21 598	8 528	63 778	5 090
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	160 043	106 286	53 655	6 520	152 468	7 517
86	Gesundheitswesen	84 941	60 707	24 206	3 779	81 438	3 480
87-88	Heime und Sozialwesen	75 102	45 579	29 449	2 741	71 030	4 037
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	71 574	55 254	15 852	3 553	65 623	5 904
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	16 637	13 555	3 068	•	15 245	1 384
S	Erbringung v. sonstigen Dienstleistg.	52 016	39 547	12 029	2 883	48 315	3 673
T	Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Dienstleistg. u. H. v. Waren durch priv. Haushalte f. d. Eigenbed.	1 232	730	501	–	1 010	219
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	1 689	1 422	254	•	1 053	628
Insgesamt³		1 106 163	867 005	237 484	51 266	1 029 725	76 015

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2009
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische²
						Beschäftigte	
männlich							
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	342	323	19	14	310	32
B-F	Produzierendes Gewerbe	134 263	127 387	6 818	6 051	123 991	10 236
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	91 288	87 000	4 242	3 367	85 766	5 505
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	211	•	•	—	•	•
C	Verarbeitendes Gewerbe	74 623	72 031	2 552	2 919	69 395	5 212
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	7 729	7 242	486	362	6 734	994
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	404	•	•	19	•	•
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	5 476	5 209	260	246	5 209	262
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	23	•	•	—	•	•
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	1 343	1 290	53	24	1 262	80
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	4 148	3 919	229	176	3 960	188
22-23	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren, Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	3 207	3 148	59	129	3 000	207
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	9 672	9 487	174	425	8 831	840
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	7 886	7 636	241	196	7 594	290
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	11 508	11 054	447	449	10 730	777
28	Maschinenbau	9 248	9 004	242	255	8 756	491
29-30	Fahrzeugbau	7 561	7 419	139	278	6 740	819
31-33	H. v. Möbeln u. sonst. Waren, Rep. u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	6 418	6 225	193	360	6 196	221
D	Energieversorgung	6 303	•	•	286	•	•
E	Wasserversorg.; Abwasser- und Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	10 151	8 860	1 288	162	9 939	211
F	Baugewerbe	42 975	40 387	2 576	2 684	38 225	4 731
41-42	Hoch- und Tiefbau	10 634	9 918	714	359	8 891	1 734
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	32 341	30 469	1 862	2 325	29 334	2 997
G-U	Dienstleistungsbereiche	401 087	343 273	56 899	19 859	368 199	32 661
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	128 103	110 322	17 701	6 732	112 599	15 397
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	60 018	52 994	6 958	3 879	55 308	4 684
45	Handel mit Kfz; Instandh. und Rep. von Kfz	13 221	12 676	542	1 308	12 529	687
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	20 689	19 425	1 245	640	19 113	1 571
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	26 108	20 893	5 171	1 931	23 666	2 426
H	Verkehr und Lagerei	42 383	38 248	4 131	965	39 539	2 828
I	Gastgewerbe	25 702	19 080	6 612	1 888	17 752	7 885
J-N	Erbringung v. Unternehmens- dienstleistungen	155 947	137 849	17 915	4 362	145 871	10 016

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2009
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische²
						Beschäftigte	
J	Information und Kommunikation	33 673	30 769	2 831	866	31 588	2 070
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	10 267	9 216	1 031	374	9 721	540
61	Telekommunikation	4 627	4 320	306	71	4 292	333
62-63	Informat.technologische und Informat.dienstleistg.	18 779	17 233	1 494	421	17 575	1 197
K	Finanz- und Versicherungs- dienstleistg.	13 653	12 979	669	607	13 395	258
64	Erbringung v. Finanzdienstleistg.	8 028	7 680	347	351	7 872	156
65-66	Versicherungen u. Pensions- kassen; mit Finanz- u. Versich- erungsdienstleistg. verb. Tätigk.	5 625	5 299	322	256	5 523	102
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	11 410	10 264	1 128	243	10 883	525
M-N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienststg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	97 211	83 837	13 287	2 646	90 005	7 163
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	42 724	38 181	4 482	1 297	40 227	2 486
69-71	Erbringung v. freiberufl. und techn. Dienstleistg.	28 993	26 846	2 101	862	27 658	1 329
72	Forschung und Entwicklung	8 683	6 939	1 742	197	7 907	772
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. und techn. Tätigk.	5 048	4 396	639	238	4 662	385
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	54 487	45 656	8 805	1 349	49 778	4 677
78.2- 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	15 017	13 306	1 711	64	13 794	1 214
O-U	Erbringung v. öffentlichen und privaten Dienstleistungen	117 037	95 102	21 283	8 765	109 729	7 248
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	89 235	71 355	17 489	7 541	84 543	4 650
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	26 430	24 231	2 198	998	26 039	389
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	16 641	15 168	1 472	739	16 367	272
P	Erziehung und Unterricht	26 256	19 415	6 497	5 212	23 818	2 425
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	36 549	27 709	8 794	1 331	34 686	1 836
86	Gesundheitswesen	17 371	14 443	2 919	383	16 513	847
87-88	Heime und Sozialwesen	19 178	13 266	5 875	948	18 173	989
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	27 802	23 747	3 794	1 224	25 186	2 598
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	8 580	7 506	1 066	•	7 826	749
S	Erbringung v. sonstigen Dienstleistg.	18 202	15 402	2 552	895	16 702	1 495
T	Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Dienstleistg. u. H. v. Waren durch priv. Haushalte f. d. Eigenbed.	205	138	67	–	183	19
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	815	701	109	•	475	335
Zusammen³		535 723	471 009	63 741	25 926	492 526	42 934

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2009
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische²
						Beschäftigte	
weiblich							
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	184	158	26	18	179	5
B-F	Produzierendes Gewerbe	41 652	35 126	6 499	1 787	38 921	2 722
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	34 908	29 783	5 102	1 490	32 604	2 299
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	59	•	•	—	•	•
C	Verarbeitendes Gewerbe	30 378	26 282	4 075	1 307	28 166	2 210
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	5 044	4 311	729	404	4 504	540
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	639	•	•	31	589	49
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	2 740	2 383	355	137	2 637	103
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	3	•	•	—	3	—
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	943	827	116	8	897	46
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	4 338	3 591	747	189	4 108	230
22-23	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren, Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	1 035	903	132	35	983	52
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	1 990	1 739	247	57	1 837	152
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	3 058	2 717	337	63	2 831	227
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	3 493	3 102	389	69	3 072	421
28	Maschinenbau	2 031	1 727	302	47	1 887	144
29-30	Fahrzeugbau	967	848	119	47	883	84
31-33	H. v. Möbeln u. sonst. Waren, Rep. u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	4 097	3 599	495	220	3 935	162
D	Energieversorgung	1 963	•	•	115	•	•
E	Wasserversorg.; Abwasser- und Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	2 508	1 808	700	68	2 454	51
F	Baugewerbe	6 744	5 343	1 397	297	6 317	423
41-42	Hoch- und Tiefbau	1 709	1 420	288	42	1 609	99
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	5 035	3 923	1 109	255	4 708	324
G-U	Dienstleistungsbereiche	528 581	360 695	167 212	23 533	498 079	30 351
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	111 667	69 755	41 845	5 673	103 762	7 868
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	74 248	43 068	31 127	3 423	70 398	3 827
45	Handel mit Kfz; Instandh. und Rep. von Kfz	2 813	2 364	447	181	2 675	136
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	13 432	10 955	2 469	368	12 648	782
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	58 003	29 749	28 211	2 874	55 075	2 909
H	Verkehr und Lagerei	13 085	9 769	3 314	348	12 653	431
I	Gastgewerbe	24 334	16 918	7 404	1 902	20 711	3 610
J-N	Erbringung v. Unternehmens- dienstleistungen	150 229	111 304	38 781	5 317	139 982	10 212

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2009
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische²
						Beschäftigte	
J	Information und Kommunikation	21 041	17 144	3 851	545	19 835	1 200
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	10 007	8 306	1 681	333	9 616	388
61	Telekommunikation	1 994	1 612	380	40	1 838	156
62-63	Informat.technologische und Informat.dienstleistg.	9 040	7 226	1 790	172	8 381	656
K	Finanz- und Versicherungs- dienstleistg.	20 900	15 785	5 111	682	20 580	320
64	Erbringung v. Finanzdienstleistg. Versicherungen u. Pensions- kassen; mit Finanz- u. Versich- erungsdienstleistg. verb. Tätigk.	12 487	9 155	3 332	475	12 312	175
65-66		8 413	6 630	1 779	207	8 268	145
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	13 437	10 968	2 454	369	12 898	539
M-N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienststg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	94 851	67 407	27 365	3 721	86 669	8 153
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	51 788	41 749	9 987	2 815	49 256	2 519
69-71	Erbringung v. freiberufl. und techn. Dienstleistg.	38 765	31 751	6 979	2 076	37 108	1 646
72	Forschung und Entwicklung	6 779	4 748	2 030	201	6 258	520
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. und techn. Tätigk.	6 244	5 250	978	538	5 890	353
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	43 063	25 658	17 378	906	37 413	5 634
78.2- 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	8 229	6 043	2 186	197	7 672	553
O-U	Erbringung v. öffentlichen und privaten Dienstleistungen	266 685	179 636	86 586	12 543	254 335	12 271
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	222 913	148 129	74 528	10 214	213 898	8 965
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	56 775	42 208	14 566	1 709	56 156	619
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	30 885	23 795	7 089	1 121	30 491	394
P	Erziehung und Unterricht	42 644	27 344	15 101	3 316	39 960	2 665
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	123 494	78 577	44 861	5 189	117 782	5 681
86	Gesundheitswesen	67 570	46 264	21 287	3 396	64 925	2 633
87-88	Heime und Sozialwesen	55 924	32 313	23 574	1 793	52 857	3 048
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	43 772	31 507	12 058	2 329	40 437	3 306
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	8 057	6 049	2 002	341	7 419	635
S	Erbringung v. sonstigen Dienstleistg.	33 814	24 145	9 477	1 988	31 613	2 178
T	Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Dienstleistg. u. H. v. Waren durch priv. Haushalte f. d. Eigenbed.	1 027	592	434	–	827	200
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	874	721	145	–	578	293
Zusammen³		570 440	395 996	173 743	25 340	537 199	33 081

¹ einschließlich Fälle "ohne Angabe" – ² ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – ³ einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2009
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
			unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	65 und älter
Beschäftigte insgesamt										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	526	14	59	72	122	129	104	17	9
B-F	Produzierendes Gewerbe	175 915	3 164	11 822	15 620	36 564	61 197	40 265	6 512	771
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	126 196	1 823	7 859	11 055	25 010	44 156	30 577	5 192	524
C	Verarbeitendes Gewerbe	105 001	1 584	6 912	9 943	21 671	35 806	24 225	4 367	493
F	Baugewerbe	49 719	1 341	3 963	4 565	11 554	17 041	9 688	1 320	247
G-U	Dienstleistungsbereiche	929 668	13 799	80 158	113 895	217 204	270 840	193 878	34 992	4 902
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	239 770	4 903	25 844	32 292	57 081	68 781	43 371	6 334	1 164
G	Handel	134 266	2 853	14 557	18 269	32 966	38 342	22 998	3 652	629
H	Verkehr und Lagerei	55 468	505	2 595	4 646	11 330	19 483	14 586	1 924	399
I	Gastgewerbe	50 036	1 545	8 692	9 377	12 785	10 956	5 787	758	136
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	306 176	2 115	23 308	40 887	79 724	88 753	59 438	9 878	2 073
J	Information und Kommunikation	54 714	169	3 454	8 165	16 831	15 858	8 606	1 428	203
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	34 553	187	2 231	2 577	8 996	12 064	7 635	801	62
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	24 847	78	1 264	2 132	4 901	8 019	6 658	1 354	441
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	192 062	1 681	16 359	28 013	48 996	52 812	36 539	6 295	1 367
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	383 722	6 781	31 006	40 716	80 399	113 306	91 069	18 780	1 665
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	83 205	919	3 595	5 263	13 531	27 539	25 928	6 258	172
P	Erziehung u. Unterricht	68 900	2 495	8 718	9 354	13 419	17 288	14 109	3 218	299
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	160 043	2 070	12 708	18 110	37 717	48 389	34 593	5 779	677
Insgesamt¹		1 106 163	16 978	92 043	129 591	253 898	332 191	234 255	41 521	5 686
darunter										
ausländische Beschäftigte²										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	37	–	•	6	16	6	4	•	–
B-F	Produzierendes Gewerbe	12 958	104	•	1 205	4 138	4 136	2 309	•	21
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	7 804	52	275	681	2 097	2 567	1 660	459	13
C	Verarbeitendes Gewerbe	7 422	48	256	643	1 976	2 447	1 591	450	11
F	Baugewerbe	5 154	52	•	524	2 041	1 569	649	•	8
G-U	Dienstleistungsbereiche	63 012	924	5 205	9 480	21 347	16 290	8 150	1 421	195
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	23 265	360	2 109	3 460	8 381	6 092	2 457	351	55
G	Handel	8 511	167	919	1 258	3 108	2 061	830	150	18
H	Verkehr und Lagerei	3 259	18	134	371	1 162	1 028	467	64	15
I	Gastgewerbe	11 495	175	1 056	1 831	4 111	3 003	1 160	137	22
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	20 228	148	1 370	3 390	7 172	5 234	2 452	397	65
J	Information und Kommunikation	3 270	•	273	772	1 364	592	204	46	•
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	578	•	43	80	219	146	72	5	•
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	1 064	–	50	127	313	283	224	50	17
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	15 316	128	1 004	2 411	5 276	4 213	1 952	296	36
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	19 519	416	1 726	2 630	5 794	4 964	3 241	673	75
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 008	22	72	110	274	247	220	63	–
P	Erziehung u. Unterricht	5 090	160	650	901	1 448	1 067	691	154	19
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	7 517	142	521	808	2 313	2 088	1 352	273	20
Zusammen¹		76 015	1 028	5 700	10 692	25 502	20 436	10 464	1 976	217

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2009
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
			unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	65 und älter
männliche Beschäftigte insgesamt										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	342	6	40	56	88	77	62	8	5
B-F	Produzierendes Gewerbe	134 263	2 595	8 905	11 675	28 264	47 103	30 090	5 017	614
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	91 288	1 348	5 375	7 662	18 080	32 414	22 048	3 944	417
C	Verarbeitendes Gewerbe	74 623	1 161	4 737	6 926	15 587	25 636	16 925	3 262	389
F	Baugewerbe	42 975	1 247	3 530	4 013	10 184	14 689	8 042	1 073	197
G-U	Dienstleistungsbereiche	401 087	6 510	33 548	49 515	97 323	113 369	81 062	16 639	3 121
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	128 103	2 652	12 204	16 261	30 453	37 801	24 090	3 836	806
G	Handel	60 018	1 457	6 299	7 949	14 824	17 172	10 103	1 838	376
H	Verkehr und Lagerei	42 383	415	1 853	3 382	8 393	14 991	11 386	1 609	354
I	Gastgewerbe	25 702	780	4 052	4 930	7 236	5 638	2 601	389	76
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	155 947	1 114	11 183	20 626	42 089	44 347	29 468	5 707	1 413
J	Information und Kommunikation	33 673	95	1 979	4 726	10 713	9 854	5 229	945	132
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	13 653	79	955	1 054	3 700	4 575	2 843	409	38
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	11 410	31	428	863	2 296	3 647	3 117	731	297
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	97 211	909	7 821	13 983	25 380	26 271	18 279	3 622	946
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	117 037	2 744	10 161	12 628	24 781	31 221	27 504	7 096	902
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	26 430	380	1 119	1 809	4 227	7 851	8 418	2 524	102
P	Erziehung u. Unterricht	26 256	1 608	4 601	4 131	4 851	4 880	4 690	1 308	187
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	36 549	365	2 430	3 942	9 645	10 487	7 718	1 667	295
Zusammen¹		535 723	9 112	42 494	61 249	125 679	160 563	111 219	21 664	3 743
darunter										
ausländische männliche Beschäftigte²										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	•	–	•	•	•	•	•	–	–
B-F	Produzierendes Gewerbe	•	•	•	•	•	•	•	430	•
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	5 505	•	178	453	1 513	1 883	1 092	339	•
C	Verarbeitendes Gewerbe	5 212	•	164	428	1 422	1 788	1 037	332	•
F	Baugewerbe	•	•	•	•	•	•	•	91	8
G-U	Dienstleistungsbereiche	32 661	•	2 542	5 071	11 548	8 478	3 732	708	•
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	15 397	214	1 171	2 215	5 702	4 235	1 587	232	41
G	Handel	4 684	•	421	632	1 723	1 249	463	94	•
H	Verkehr und Lagerei	2 828	•	108	317	1 021	896	401	55	•
I	Gastgewerbe	7 885	109	642	1 266	2 958	2 090	723	83	14
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	10 016	•	687	1 811	3 702	2 430	1 052	221	•
J	Information und Kommunikation	2 070	•	151	446	892	411	129	32	•
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	258	•	23	40	85	75	26	•	•
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	525	–	20	60	150	142	111	•	•
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	7 163	61	493	1 265	2 575	1 802	786	161	20
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	7 248	164	684	1 045	2 144	1 813	1 093	255	50
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	389	9	23	33	86	116	89	33	–
P	Erziehung u. Unterricht	2 425	99	344	435	680	495	290	68	14
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	1 836	21	127	239	584	498	286	70	11
Zusammen¹		42 934	534	2 911	5 982	14 951	11 832	5 432	1 138	154

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2009
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
			unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	65 und älter
weibliche Beschäftigte insgesamt										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	184	8	19	16	34	52	42	9	4
B-F	Produzierendes Gewerbe	41 652	569	2 917	3 945	8 300	14 094	10 175	1 495	157
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	34 908	475	2 484	3 393	6 930	11 742	8 529	1 248	107
C	Verarbeitendes Gewerbe	30 378	423	2 175	3 017	6 084	10 170	7 300	1 105	104
F	Baugewerbe	6 744	94	433	552	1 370	2 352	1 646	247	50
G-U	Dienstleistungsbereiche	528 581	7 289	46 610	64 380	119 881	157 471	112 816	18 353	1 781
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	111 667	2 251	13 640	16 031	26 628	30 980	19 281	2 498	358
G	Handel	74 248	1 396	8 258	10 320	18 142	21 170	12 895	1 814	253
H	Verkehr und Lagerei	13 085	90	742	1 264	2 937	4 492	3 200	315	45
I	Gastgewerbe	24 334	765	4 640	4 447	5 549	5 318	3 186	369	60
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	150 229	1 001	12 125	20 261	37 635	44 406	29 970	4 171	660
J	Information und Kommunikation	21 041	74	1 475	3 439	6 118	6 004	3 377	483	71
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	20 900	108	1 276	1 523	5 296	7 489	4 792	392	24
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	13 437	47	836	1 269	2 605	4 372	3 541	623	144
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	94 851	772	8 538	14 030	23 616	26 541	18 260	2 673	421
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	266 685	4 037	20 845	28 088	55 618	82 085	63 565	11 684	763
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	56 775	539	2 476	3 454	9 304	19 688	17 510	3 734	70
P	Erziehung u. Unterricht	42 644	887	4 117	5 223	8 568	12 408	9 419	1 910	112
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	123 494	1 705	10 278	14 168	28 072	37 902	26 875	4 112	382
Zusammen¹		570 440	7 866	49 549	68 342	128 219	171 628	123 036	19 857	1 943
darunter										
ausländische weibliche Beschäftigte²										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	•	–	–	•	•	•	•	•	–
B-F	Produzierendes Gewerbe	•	•	126	•	•	•	•	•	•
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	2 299	•	97	228	584	684	568	120	•
C	Verarbeitendes Gewerbe	2 210	•	92	215	554	659	554	118	•
F	Baugewerbe	•	•	29	•	•	•	•	•	–
G-U	Dienstleistungsbereiche	30 351	•	2 663	4 409	9 799	7 812	4 418	713	•
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	7 868	146	938	1 245	2 679	1 857	870	119	14
G	Handel	3 827	•	498	626	1 385	812	367	56	•
H	Verkehr und Lagerei	431	•	26	54	141	132	66	9	•
I	Gastgewerbe	3 610	66	414	565	1 153	913	437	54	8
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	10 212	•	683	1 579	3 470	2 804	1 400	176	•
J	Information und Kommunikation	1 200	•	122	326	472	181	75	14	•
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	320	•	20	40	134	71	46	•	•
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	539	–	30	67	163	141	113	•	•
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	8 153	67	511	1 146	2 701	2 411	1 166	135	16
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	12 271	252	1 042	1 585	3 650	3 151	2 148	418	25
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	619	13	49	77	188	131	131	30	–
P	Erziehung u. Unterricht	2 665	61	306	466	768	572	401	86	5
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	5 681	121	394	569	1 729	1 590	1 066	203	9
Zusammen¹		33 081	494	2 789	4 710	10 551	8 604	5 032	838	63

¹ einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung – ² ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit"

**4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2009
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) — Altersgruppen		Insgesamt ¹	Darunter				ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung
			mit abgeschlossener Berufsausbildung				
			zusammen	davon mit Abschluß an einer			
				Berufsfach-/ Fachschule ²	Fachhoch- schule ³	wissenschaftl. Hochschule, Universität ⁴	
Insgesamt							
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	526	260	213	19	28	43
B-F	Produzierendes Gewerbe	175 915	110 052	88 220	9 246	12 586	21 176
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	126 196	87 044	67 393	8 022	11 629	17 385
C	Verarbeitendes Gewerbe	105 001	70 665	53 811	6 726	10 128	14 826
F	Baugewerbe	49 719	23 008	20 827	1 224	957	3 791
G-U	Dienstleistungsbereiche	929 668	559 977	422 492	35 090	102 395	104 425
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	239 770	125 639	114 507	4 066	7 066	29 209
G	Handel	134 266	78 225	70 666	2 239	5 320	15 017
H	Verkehr und Lagerei	55 468	33 401	30 499	1 510	1 392	7 223
I	Gastgewerbe	50 036	14 013	13 342	317	354	6 969
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	306 176	172 058	118 019	14 558	39 481	30 093
J	Information und Kommunikation	54 714	29 633	15 458	3 379	10 796	4 185
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	34 553	28 577	23 125	1 890	3 562	2 367
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	24 847	12 577	10 062	1 065	1 450	1 794
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	192 062	101 271	69 374	8 224	23 673	21 747
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	383 722	262 280	189 966	16 466	55 848	45 123
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	83 205	70 925	54 966	4 440	11 519	8 178
P	Erziehung u. Unterricht	68 900	42 701	23 463	3 110	16 128	15 143
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	160 043	107 311	83 886	6 324	17 101	13 781
unter 20		16 978	744	694	45	5	11 769
20 bis 25		92 043	29 296	27 561	1 040	695	33 537
25 bis 30		129 591	66 983	50 055	4 687	12 241	16 720
30 bis 40		253 898	155 994	109 556	10 792	35 646	16 382
40 bis 50		332 191	223 209	174 391	14 115	34 703	23 191
50 bis 60		234 255	161 493	124 953	11 212	25 328	20 126
60 bis 65		41 521	29 692	21 873	2 262	5 557	3 578
65 und älter		5 686	2 905	1 865	204	836	345
Deutsche		1 029 725	648 522	497 293	43 131	108 098	112 502
Ausländer ⁵		76 015	21 704	13 601	1 219	6 884	13 088
Insgesamt ⁶		1 106 163	670 316	510 948	44 357	115 011	125 648

**4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2009
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) — Altersgruppen		Insgesamt ¹	Darunter				ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung
			mit abgeschlossener Berufsausbildung				
			zusammen	davon mit Abschluß an einer			
Berufsfach-/ Fachschule ²	Fachhoch- schule ³	wissenschaftl. Hochschule, Universität ⁴					
männlich							
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	342	139	118	6	15	26
B-F	Produzierendes Gewerbe	134 263	84 577	68 296	7 017	9 264	14 873
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	91 288	64 904	50 237	6 105	8 562	11 455
C	Verarbeitendes Gewerbe	74 623	52 153	39 417	5 195	7 541	9 329
F	Baugewerbe	42 975	19 673	18 059	912	702	3 418
G-U	Dienstleistungsbereiche	401 087	226 548	157 886	16 381	52 281	49 577
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	128 103	63 364	57 487	2 273	3 604	15 379
G	Handel	60 018	32 767	28 994	1 216	2 557	6 669
H	Verkehr und Lagerei	42 383	24 284	22 441	940	903	5 467
I	Gastgewerbe	25 702	6 313	6 052	117	144	3 243
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	155 947	88 037	55 447	8 520	24 070	15 347
J	Information und Kommunikation	33 673	18 423	8 765	2 421	7 237	2 579
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	13 653	11 185	8 372	868	1 945	953
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	11 410	5 698	4 414	512	772	716
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	97 211	52 731	33 896	4 719	14 116	11 099
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	117 037	75 147	44 952	5 588	24 607	18 851
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	26 430	21 974	15 459	1 718	4 797	3 333
P	Erziehung u. Unterricht	26 256	13 258	5 204	995	7 059	8 465
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	36 549	24 571	15 229	1 844	7 498	3 679
unter 20		9 112	316	299	•	•	6 609
20 bis 25		42 494	12 360	11 783	348	229	16 464
25 bis 30		61 249	29 184	21 639	2 090	5 455	9 340
30 bis 40		125 679	72 455	48 189	5 881	18 385	8 921
40 bis 50		160 563	104 076	77 341	7 535	19 200	11 832
50 bis 60		111 219	75 460	55 451	5 969	14 040	9 432
60 bis 65		21 664	15 484	10 464	1 409	3 611	1 680
65 und älter		3 743	1 943	1 146	•	•	200
Deutsche		492 526	299 964	219 214	22 750	58 000	57 843
Ausländer ⁵		42 934	11 270	7 071	651	3 548	6 605
Zusammen ⁶		535 723	311 278	226 312	23 405	61 561	64 478

**4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2009
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) — Altersgruppen		Insgesamt ¹	Darunter				ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung
			mit abgeschlossener Berufsausbildung				
			zusammen	davon mit Abschluß an einer			
Berufsfach-/ Fachschule ²	Fachhoch- schule ³	wissenschaftl. Hochschule, Universität ⁴					
weiblich							
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	184	121	95	13	13	17
B-F	Produzierendes Gewerbe	41 652	25 475	19 924	2 229	3 322	6 303
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	34 908	22 140	17 156	1 917	3 067	5 930
C	Verarbeitendes Gewerbe	30 378	18 512	14 394	1 531	2 587	5 497
F	Baugewerbe	6 744	3 335	2 768	312	255	373
G-U	Dienstleistungsbereiche	528 581	333 429	264 606	18 709	50 114	54 848
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	111 667	62 275	57 020	1 793	3 462	13 830
G	Handel	74 248	45 458	41 672	1 023	2 763	8 348
H	Verkehr und Lagerei	13 085	9 117	8 058	570	489	1 756
I	Gastgewerbe	24 334	7 700	7 290	200	210	3 726
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	150 229	84 021	62 572	6 038	15 411	14 746
J	Information und Kommunikation	21 041	11 210	6 693	958	3 559	1 606
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	20 900	17 392	14 753	1 022	1 617	1 414
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	13 437	6 879	5 648	553	678	1 078
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	94 851	48 540	35 478	3 505	9 557	10 648
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	266 685	187 133	145 014	10 878	31 241	26 272
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	56 775	48 951	39 507	2 722	6 722	4 845
P	Erziehung u. Unterricht	42 644	29 443	18 259	2 115	9 069	6 678
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	123 494	82 740	68 657	4 480	9 603	10 102
unter 20		7 866	428	395	•	•	5 160
20 bis 25		49 549	16 936	15 778	692	466	17 073
25 bis 30		68 342	37 799	28 416	2 597	6 786	7 380
30 bis 40		128 219	83 539	61 367	4 911	17 261	7 461
40 bis 50		171 628	119 133	97 050	6 580	15 503	11 359
50 bis 60		123 036	86 033	69 502	5 243	11 288	10 694
60 bis 65		19 857	14 208	11 409	853	1 946	1 898
65 und älter		1 943	962	719	•	•	145
Deutsche		537 199	348 558	278 079	20 381	50 098	54 659
Ausländer ⁵		33 081	10 434	6 530	568	3 336	6 483
Zusammen ⁶		570 440	359 038	284 636	20 952	53 450	61 170

1 einschließlich Fälle " mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe" – 2 einschließlich abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung – 3 einschließlich Ingenieurschule – 4 einschließlich Lehrerausbildung – 5 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – 6 einschließlich Fälle "ohne Angabe"

**5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2009
nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Voll- und Teil-
zeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie Deutschen und Ausländern**

Berufliche Gliederung ¹	Insgesamt ²	Und zwar					
		weiblich	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszubildende	deutsche	ausländische ³
						Beschäftigte	
I. Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischerei	9 959	3 868	8 985	974	834	9 376	579
darunter: Gartenbauer	7 965	2 957	7 195	770	735	7 477	485
II. Bergleute, Mineralgewinner	130	18	117	13	3	120	10
III. Fertigungsberufe	172 770	31 193	155 907	16 863	11 999	153 930	18 744
Steinbrecher, Baustoffhersteller	583	170	545	38	48	535	48
Keramiker, Glasmacher	634	186	607	27	29	610	24
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	4 584	1 523	4 311	273	142	4 114	469
darunter: Chemiearbeiter	3 176	1 312	2 922	254	97	2 978	197
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	4 738	1 607	4 386	352	328	4 463	274
darunter: Drucker	3 251	970	2 992	259	271	3 086	165
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u.ä.	211	40	197	14	•	199	12
Metallerzeuger, Metallbearbeiter	6 559	442	6 446	113	151	5 747	812
darunter: Metallverformer (spanend)	2 863	81	2 812	51	108	2 631	232
Schlosser, Mechaniker und zugeordneter Berufe	40 757	3 511	39 395	1 362	4 021	39 200	1 553
Schlosser	12 996	215	12 707	289	583	12 379	614
Mechaniker	12 745	847	12 365	380	1 909	12 279	465
Elektriker	19 365	1 206	18 824	541	1 533	18 879	485
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	7 019	2 226	6 806	213	70	5 837	1 181
Textil- und Bekleidungsberufe	1 502	1 153	1 240	262	126	1 289	212
darunter: Textilverarbeiter	1 277	1 103	1 029	248	117	1 095	181
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	535	215	488	47	38	503	32
Ernährungsberufe	29 081	11 798	21 215	7 866	2 151	22 808	6 224
Back- und Konditorwarenhersteller	2 727	748	2 401	326	352	2 250	471
Fleisch- und Fischverarbeiter	1 295	275	1 125	170	83	950	345
Speisenbereiter	22 587	9 942	15 345	7 242	1 678	17 387	5 157
Bauberufe	16 623	305	14 878	1 745	902	13 165	3 444
darunter: Maurer, Betonbauer	4 254	30	3 943	311	302	3 374	877
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	4 363	203	4 119	244	483	3 914	447
Tischler, Modellbauer	4 483	262	4 374	109	833	4 346	137
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	6 471	321	6 229	242	1 038	6 117	353
Warenprüfer, Versandfertigmacher	6 033	2 078	4 867	1 166	53	5 293	738
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	13 695	3 764	11 684	2 011	•	11 786	1 893
Maschinenisten u. zugehörige Berufe	5 534	183	5 296	238	27	5 125	406

**5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2009
nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Voll- und Teil-
zeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie Deutschen und Ausländern**

Berufliche Gliederung ¹	Insgesamt ²	Und zwar					
		weiblich	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszubildende	deutsche	ausländische ³
						Beschäftigte	
IV. Technische Berufe	67 156	16 930	61 462	5 694	848	64 822	2 317
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	28 220	5 670	26 182	2 038	89	26 960	1 253
darunter: Ingenieure	25 111	4 737	23 688	1 423	83	24 213	893
Techniker, technische Sonder- fachkräfte	38 936	11 260	35 280	3 656	759	37 862	1 064
darunter: Techniker	31 890	7 018	29 213	2 677	430	31 024	857
V. Dienstleistungsberufe	834 897	508 706	623 725	211 172	28 624	781 914	52 704
Warenkaufleute	86 921	55 825	56 126	30 795	5 238	80 644	6 246
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	47 255	27 452	39 079	8 176	2 080	45 940	1 313
darunter: Bank- und Versicherungskaufleute	27 940	16 542	22 664	5 276	1 055	27 631	309
Verkehrsberufe	67 581	11 886	57 217	10 364	584	62 522	5 033
Berufe des Landverkehrs	36 735	2 987	33 797	2 938	155	34 028	2 694
Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	18 524	3 031	15 372	3 152	346	16 811	1 703
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	293 089	188 374	241 114	51 975	7 759	280 982	12 042
darunter: Bürofach-, Büro- hilfskräfte	204 868	151 062	163 813	41 055	6 466	196 929	7 894
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	34 011	8 146	29 827	4 184	125	32 526	1 480
Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	10 675	6 123	8 914	1 761	162	10 122	551
Künstler und zugeordnete Berufe	11 975	4 949	10 372	1 603	538	10 810	1 159
Gesundheitsdienstberufe	100 086	82 794	69 129	30 957	5 660	95 856	4 191
Ärzte, Zahnärzte, Apotheker	13 419	7 815	10 648	2 771	18	12 883	532
Sozial- und Erziehungsberufe, a.n.g. Geistes- u. Natur- wissenschaftl. Berufe	104 426	73 207	62 947	41 479	1 273	98 312	6 076
Sozialpflegerische Berufe	65 396	51 986	39 977	25 419	1 062	62 692	2 685
Lehrer	22 705	13 039	15 231	7 474	98	20 729	1 963
Allgemeine Dienstleistungsberufe	78 878	49 950	49 000	29 878	5 205	64 200	14 613
Gästebetreuer	27 476	15 464	19 568	7 908	2 720	22 617	4 827
Reinigungsberufe	35 312	20 503	17 706	17 606	627	27 693	7 597
VI. Sonstige Berufe	21 176	9 666	16 755	2 764	8 958	19 499	1 651
Insgesamt⁴	1 106 163	570 440	867 005	237 484	51 266	1 029 725	76 015

¹ Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988 – ² einschließlich Fälle "ohne Angabe" – ³ ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" –

⁴ einschließlich Fälle ohne Berufsangabe

**6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2009
nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, sowie Bildungsabschlüssen**

Berufliche Gliederung¹	Insge- samt²	Darunter				
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung
		zusammen	davon mit Abschluß an einer			
			Berufs- fach-/ Fachschule³	Fachhoch- schule⁴	wissen- schaftliche Hochschule, Universität⁵	
I. Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischerei	9 959	5 150	•	•	•	2 094
darunter: Gartenbauer	7 965	3 939	3 582	143	214	1 804
II. Bergleute, Mineralgewinner	130	71	•	•	•	8
III. Fertigungsberufe	172 770	90 011	88 370	845	796	28 976
Steinbrecher, Baustoffhersteller	583	311	268	7	36	84
Keramiker, Glasmacher	634	416	408	•	•	107
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	4 584	2 461	2 374	23	64	1 154
darunter: Chemiearbeiter	3 176	1 875	1 801	17	57	826
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	4 738	2 542	2 446	52	44	948
darunter: Drucker	3 251	1 838	1 774	33	31	496
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u.ä.	211	89	82	•	•	36
Metallerzeuger, Metallbearbeiter	6 559	4 461	4 405	29	27	868
darunter: Metallverformer (spanend)	2 863	2 056	2 021	16	19	273
Schlosser, Mechaniker und zugeordneter Berufe	40 757	26 686	26 374	206	106	4 695
Schlosser	12 996	9 372	9 308	44	20	1 083
Mechaniker	12 745	8 227	8 129	65	33	2 145
Elektriker	19 365	14 169	13 929	158	82	1 829
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	7 019	3 638	3 610	12	16	2 229
Textil- und Bekleidungsberufe	1 502	710	689	13	8	218
darunter: Textilverarbeiter	1 277	600	586	9	5	188
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	535	266	262	•	•	44
Ernährungsberufe	29 081	10 202	10 043	81	78	6 025
Back- und Konditorwarenhersteller	2 727	1 204	1 194	5	5	562
Fleisch- und Fischverarbeiter	1 295	530	519	3	8	255
Speisenbereiter	22 587	7 149	7 050	54	45	4 603
Bauberufe	16 623	5 705	5 611	39	55	1 935
darunter: Maurer, Betonbauer	4 254	1 723	1 700	20	3	363
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	4 363	1 588	1 562	13	13	667
Tischler, Modellbauer	4 483	2 200	2 178	12	10	734
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	6 471	3 241	3 222	14	5	1 061
Warenprüfer, Versandfertigmacher	6 033	2 822	2 575	99	148	1 573
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeits- angabe	13 695	4 420	4 318	36	66	4 029
Maschinisten u. zugehörige Berufe	5 534	4 084	4 014	41	29	740

**6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2009
nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, sowie Bildungsabschlüssen**

Berufliche Gliederung ¹	Insge- samt ²	Darunter				
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung
		zusammen	davon mit Abschluß an einer			
Berufs- fach-/ Fachschule ³	Fachhoch- schule ⁴		wissen- schaftliche Hochschule, Universität ⁵			
IV. Technische Berufe	67 156	53 080	25 719	11 479	15 882	2 441
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	28 220	23 446	3 625	7 399	12 422	676
darunter: Ingenieure	25 111	20 630	3 431	7 121	10 078	566
Techniker, technische Sonder fachkräfte	38 936	29 634	22 094	4 080	3 460	1 765
darunter: Techniker	31 890	24 530	17 845	3 682	3 003	1 288
V. Dienstleistungsberufe	834 897	517 508	389 274	31 351	96 883	82 796
Warenkaufleute	86 921	51 601	47 277	1 505	2 819	10 587
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	47 255	33 505	27 458	2 077	3 970	3 431
darunter: Bank- und Versicherungskaufleute	27 940	24 185	19 864	1 528	2 793	1 873
Verkehrsberufe	67 581	33 984	33 047	402	535	10 504
Berufe des Landverkehrs	36 735	18 307	17 998	152	157	4 307
Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	18 524	7 637	7 325	130	182	5 060
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	293 089	195 974	138 049	16 048	41 877	20 591
darunter: Bürofach-, Büro- hilfskräfte	204 868	135 544	110 044	8 779	16 721	16 571
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	34 011	20 536	16 383	291	3 862	3 389
Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	10 675	7 148	2 847	683	3 618	790
Künstler und zugeordnete Berufe	11 975	5 516	3 344	582	1 590	705
Gesundheitsdienstberufe	100 086	68 901	55 446	1 188	12 267	7 878
Ärzte, Zahnärzte, Apotheker	13 419	12 363	780	175	11 408	78
Sozial- und Erziehungsberufe, a.n.g. Geistes- u. Natur- wisssschaftl. Berufe	104 426	77 092	42 727	8 345	26 020	9 982
Sozialpflegerische Berufe	65 396	48 320	37 203	6 540	4 577	3 868
Lehrer	22 705	19 270	3 770	1 002	14 498	656
Allgemeine Dienstleistungsberufe	78 878	23 251	22 696	230	325	14 939
Gästebetreuer	27 476	7 985	7 733	108	144	3 943
Reinigungsberufe	35 312	8 306	8 198	37	71	8 328
VI. Sonstige Berufe	21 176	4 482	2 868	494	1 120	9 330
Insgesamt⁶	1 106 163	670 316	510 948	44 357	115 011	125 648

1 Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988 – 2 einschließlich Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe" –

3 einschließlich abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung – 4 einschließlich Ingenieurschulen – 5 einschließlich Lehrerausbildung – 6 einschließlich Fälle ohne Berufsangabe

**7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2009
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten¹ und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt ²	Und zwar				
		Produ- zierendes Gewerbe (B-F)	Dienst- leistungs- bereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gast- gewerbe (G-I)	Unter- nehmens- dienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)
		Insgesamt				
Europa	57 432	11 472	45 923	16 229	14 994	14 700
EU-Länder ³	21 649	2 783	18 851	5 544	6 583	6 724
Belgien	235	36	199	36	83	80
Bulgarien	876	89	787	241	283	263
Dänemark	235	18	217	44	100	73
Estland	47	3	44	12	18	14
Finnland	246	20	225	32	83	110
Frankreich	2 098	232	1 866	454	733	679
Griechenland	1 544	183	1 360	604	340	416
Irland	200	20	180	38	81	61
Italien	2 842	224	2 617	1 466	601	550
Lettland	140	6	134	35	52	47
Litauen	167	14	153	45	45	63
Luxemburg	60	•	•	•	21	28
Malta	•	–	•	•	•	–
Niederlande	805	88	716	144	306	266
Österreich	1 825	213	1 611	345	577	689
Polen	4 842	711	4 123	1 071	1 313	1 739
Portugal	1 001	372	628	115	386	127
Rumänien	444	37	407	96	157	154
Schweden	312	38	274	62	111	101
Slowakei	101	•	•	32	•	40
Slowenien	236	78	158	33	69	56
Spanien	1 035	89	946	270	370	306
Tschechische Republik	296	39	257	69	83	105
Ungarn	465	95	369	77	152	140
Großbritannien u. Nordirland	1 571	168	1 403	211	584	608
Zypern	•	•	10	•	•	6
Übrige Europäische Länder	35 783	8 689	27 072	10 685	8 411	7 976
Russische Föderation	2 524	233	2 289	586	759	944
Schweiz	541	32	509	64	198	247
Türkei	21 192	5 137	16 043	7 300	4 553	4 190
Afrika	3 798	295	3 502	1 321	1 415	766
Ghana	514	35	478	179	219	80
Amerika	3 391	272	3 116	677	1 099	1 340
USA	1 396	129	1 267	160	471	636
Asien	11 176	901	10 271	5 001	2 638	2 632
China	997	64	933	478	276	179
Indien	598	35	563	266	178	119
Iran	672	31	641	266	118	257
Libanon	1 159	107	1 052	675	179	198
Thailand	1 048	102	945	494	265	186
Vietnam	2 289	135	2 153	1 346	487	320
Australien u. Ozeanien	218	18	200	37	82	81
Insgesamt	76 015	12 958	63 012	23 265	20 228	19 519

**7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2009
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten¹ und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt ²	Und zwar				
		Produ- zierendes Gewerbe (B-F)	Dienst- leistungs- bereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gast- gewerbe (G-I)	Unter- nehmens- dienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)
männlich						
Europa	31 922	9 197	22 694	10 567	7 104	5 023
EU-Länder ³	10 886	2 012	8 865	3 206	3 490	2 169
Belgien	127	26	101	24	47	30
Bulgarien	344	56	288	102	99	87
Dänemark	110	11	99	21	54	24
Estland	17	•	•	•	•	•
Finnland	71	8	63	11	34	18
Frankreich	1 127	164	963	288	413	262
Griechenland	882	143	739	402	171	166
Irland	115	11	104	24	55	25
Italien	1 877	182	1 694	1 126	334	234
Lettland	38	•	35	•	11	•
Litauen	37	7	30	8	12	10
Luxemburg	30	•	•	•	12	•
Malta	•	–	•	–	•	–
Niederlande	500	75	425	95	220	110
Österreich	948	154	793	196	350	247
Polen	1 570	418	1 146	383	457	306
Portugal	790	356	433	68	329	36
Rumänien	161	22	139	41	56	42
Schweden	152	23	129	21	73	35
Slowakei	28	•	•	6	•	13
Slowenien	105	46	59	10	36	13
Spanien	509	59	450	155	191	104
Tschechische Republik	98	16	82	29	25	28
Ungarn	265	87	178	34	84	60
Großbritannien u. Nordirland	965	135	830	140	405	285
Zypern	•	•	•	•	•	•
Übrige Europäische Länder	21 036	7 185	13 829	7 361	3 614	2 854
Russische Föderation	958	139	817	245	297	275
Schweiz	271	20	251	30	112	109
Türkei	13 768	4 321	9 435	5 578	2 077	1 780
Afrika	2 773	•	2 510	•	938	•
Ghana	317	29	287	158	87	42
Amerika	1 852	197	1 652	407	653	592
USA	863	101	762	120	314	328
Asien	6 269	564	5 703	3 272	1 280	1 151
China	539	28	511	280	139	92
Indien	497	30	467	238	148	81
Iran	442	24	418	215	72	131
Libanon	969	102	867	593	146	128
Thailand	205	13	192	148	19	25
Vietnam	1 078	69	1 008	772	140	96
Australien u. Ozeanien	118	•	102	•	41	•
Zusammen	42 934	10 236	32 661	15 397	10 016	7 248

**7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2009
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten¹ und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt²	Und zwar				
		Produ- zierendes Gewerbe (B-F)	Dienst- leistungs- bereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gast- gewerbe (G-I)	Unter- nehmens- dienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)
weiblich						
Europa	25 510	2 275	23 229	5 662	7 890	9 677
EU-Länder³	10 763	771	9 986	2 338	3 093	4 555
Belgien	108	10	98	12	36	50
Bulgarien	532	33	499	139	184	176
Dänemark	125	7	118	23	46	49
Estland	30	•	•	•	•	•
Finnland	175	12	162	21	49	92
Frankreich	971	68	903	166	320	417
Griechenland	662	40	621	202	169	250
Irland	85	9	76	14	26	36
Italien	965	42	923	340	267	316
Lettland	102	•	99	•	41	•
Litauen	130	7	123	37	33	53
Luxemburg	30	•	•	•	9	•
Malta	•	–	•	•	–	–
Niederlande	305	13	291	49	86	156
Österreich	877	59	818	149	227	442
Polen	3 272	293	2 977	688	856	1 433
Portugal	211	16	195	47	57	91
Rumänien	283	15	268	55	101	112
Schweden	160	15	145	41	38	66
Slowakei	73	•	•	26	•	27
Slowenien	131	32	99	23	33	43
Spanien	526	30	496	115	179	202
Tschechische Republik	198	23	175	40	58	77
Ungarn	200	8	191	43	68	80
Großbritannien u. Nordirland	606	33	573	71	179	323
Zypern	•	–	•	–	•	•
Übrige Europäische Länder	14 747	1 504	13 243	3 324	4 797	5 122
Russische Föderation	1 566	94	1 472	341	462	669
Schweiz	270	12	258	34	86	138
Türkei	7 424	816	6 608	1 722	2 476	2 410
Afrika	1 025	•	992	•	477	•
Ghana	197	6	191	21	132	38
Amerika	1 539	75	1 464	270	446	748
USA	533	28	505	40	157	308
Asien	4 907	337	4 568	1 729	1 358	1 481
China	458	36	422	198	137	87
Indien	101	5	96	28	30	38
Iran	230	7	223	51	46	126
Libanon	190	5	185	82	33	70
Thailand	843	89	753	346	246	161
Vietnam	1 211	66	1 145	574	347	224
Australien u. Ozeanien	100	•	98	•	41	•
Zusammen	33 081	2 722	30 351	7 868	10 212	12 271

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) – 2 einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung – 3 einschließlich ehemalige Tschechoslowakei und britisch abhängige Gebiete in Europa

**8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2009
nach Altersgruppen und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 und älter
Insgesamt							
Europa	57 432	5 336	7 857	19 086	15 189	8 192	1 772
EU-Länder¹	21 649	1 462	3 557	7 011	5 144	3 633	842
Belgien	235	16	40	76	53	39	11
Bulgarien	876	110	263	299	130	61	13
Dänemark	235	21	39	79	48	33	15
Estland	47	10	11	15	•	•	–
Finnland	246	8	33	69	36	77	23
Frankreich	2 098	143	367	631	551	325	81
Griechenland	1 544	93	194	484	441	261	71
Irland	200	14	34	70	49	29	4
Italien	2 842	219	475	935	688	412	113
Lettland	140	6	29	58	26	17	4
Litauen	167	•	36	56	34	16	•
Luxemburg	60	•	13	19	10	10	•
Malta	•	–	–	•	–	•	–
Niederlande	805	39	97	227	230	171	41
Österreich	1 825	96	260	515	452	380	122
Polen	4 842	318	787	1 582	1 139	915	101
Portugal	1 001	55	136	365	267	149	29
Rumänien	444	39	82	212	75	30	6
Schweden	312	30	58	99	67	37	21
Slowakei	101	11	20	48	9	10	3
Slowenien	236	10	23	90	27	59	27
Spanien	1 035	65	238	419	209	81	23
Tschechische Republik	296	17	57	131	49	29	13
Ungarn	465	17	70	124	98	134	22
Großbritannien u. Nordirland	1 571	94	189	402	442	350	94
Zypern	•	•	5	•	•	•	–
Übrige Europäische Länder	35 792	3 874	4 301	12 077	10 049	4 560	931
Russische Föderation	2 524	175	380	879	659	371	60
Schweiz	541	43	84	177	135	82	20
Türkei	21 192	2 538	2 463	7 043	6 599	2 203	346
Afrika	3 798	243	531	1 472	1 165	352	35
Ghana	514	11	19	122	238	119	5
Amerika	3 391	161	458	1 185	993	452	142
USA	1 396	54	148	401	436	263	94
Asien	11 176	971	1 793	3 672	3 053	1 450	237
China	997	61	287	366	201	74	8
Indien	598	35	152	252	92	50	17
Iran	672	30	57	128	228	195	34
Libanon	1 159	182	163	444	294	71	5
Thailand	1 048	56	118	305	331	217	21
Vietnam	2 289	197	268	632	886	289	17
Australien u. Ozeanien	218	17	53	87	36	18	7
Insgesamt	76 015	6 728	10 692	25 502	20 436	10 464	2 193

**8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2009
nach Altersgruppen und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 und älter
männlich							
Europa	31 922	2 651	4 266	11 042	8 729	4 202	1 032
EU-Länder¹	10 886	669	1 673	3 542	2 664	1 850	488
Belgien	127	8	15	49	31	20	4
Bulgarien	344	44	92	123	51	27	7
Dänemark	110	4	20	46	25	9	6
Estland	17	3	4	•	•	•	–
Finnland	71	4	14	33	16	4	–
Frankreich	1 127	63	192	319	330	177	46
Griechenland	882	58	116	292	240	137	39
Irland	115	•	20	45	27	13	•
Italien	1 877	134	271	617	470	294	91
Lettland	38	•	9	14	6	5	•
Litauen	37	•	10	9	7	–	•
Luxemburg	30	•	8	10	5	5	•
Malta	•	–	–	–	–	•	–
Niederlande	500	15	56	159	165	84	21
Österreich	948	36	125	284	228	196	79
Polen	1 570	115	268	482	308	346	51
Portugal	790	37	101	304	217	113	18
Rumänien	161	12	31	77	26	12	3
Schweden	152	13	26	55	37	14	7
Slowakei	28	3	5	14	•	3	•
Slowenien	105	6	12	43	12	10	22
Spanien	509	30	114	214	101	35	15
Tschechische Republik	98	9	20	42	16	7	4
Ungarn	265	11	28	58	51	104	13
Großbritannien u. Nordirland	965	42	110	243	285	231	54
Zypern	•	•	5	•	•	–	–
Übrige Europäische Länder	21 042	1 982	2 594	7 502	6 068	2 352	544
Russische Föderation	958	68	144	322	238	156	30
Schweiz	271	16	43	100	65	35	12
Türkei	13 768	1 356	1 704	4 848	4 328	1 334	198
Afrika	2 773	•	368	1 091	865	272	•
Ghana	317	7	8	75	136	87	4
Amerika	1 852	80	244	620	574	243	91
USA	863	22	81	250	291	156	63
Asien	6 269	557	1 074	2 152	1 639	708	139
China	539	34	144	208	104	41	8
Indien	497	27	121	227	79	30	13
Iran	442	20	31	81	149	132	29
Libanon	969	120	129	395	265	•	•
Thailand	205	26	48	65	45	18	3
Vietnam	1 078	95	134	266	432	144	7
Australien u. Ozeanien	118	•	30	46	25	7	•
Zusammen	42 934	3 445	5 982	14 951	11 832	5 432	1 292

**8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2009
nach Altersgruppen und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 und älter
weiblich							
Europa	25 510	2 685	3 591	8 044	6 460	3 990	740
EU-Länder¹	10 763	793	1 884	3 469	2 480	1 783	354
Belgien	108	8	25	27	22	19	7
Bulgarien	532	66	171	176	79	34	6
Dänemark	125	17	19	33	23	24	9
Estland	30	7	7	•	•	•	–
Finnland	175	4	19	36	20	73	23
Frankreich	971	80	175	312	221	148	35
Griechenland	662	35	78	192	201	124	32
Irland	85	•	14	25	22	16	•
Italien	965	85	204	318	218	118	22
Lettland	102	•	20	44	20	12	•
Litauen	130	•	26	47	27	16	•
Luxemburg	30	•	5	9	5	5	•
Malta	•	–	–	•	–	–	–
Niederlande	305	24	41	68	65	87	20
Österreich	877	60	135	231	224	184	43
Polen	3 272	203	519	1 100	831	569	50
Portugal	211	18	35	61	50	36	11
Rumänien	283	27	51	135	49	18	3
Schweden	160	17	32	44	30	23	14
Slowakei	73	8	15	34	•	7	•
Slowenien	131	4	11	47	15	49	5
Spanien	526	35	124	205	108	46	8
Tschechische Republik	198	8	37	89	33	22	9
Ungarn	200	6	42	66	47	30	9
Großbritannien u. Nordirland	606	52	79	159	157	119	40
Zypern	•	–	–	•	–	•	–
Übrige Europäische Länder	14 750	1 892	1 707	4 575	3 981	2 208	387
Russische Föderation	1 566	107	236	557	421	215	30
Schweiz	270	27	41	77	70	47	8
Türkei	7 424	1 182	759	2 195	2 271	869	148
Afrika	1 025	•	163	381	300	80	•
Ghana	197	•	11	47	102	32	•
Amerika	1 539	81	214	565	419	209	51
USA	533	32	67	151	145	107	31
Asien	4 907	414	719	1 520	1 414	742	98
China	458	27	143	158	97	33	–
Indien	101	8	31	25	13	20	4
Iran	230	10	26	47	79	63	5
Libanon	190	62	34	49	29	•	•
Thailand	843	30	70	240	286	199	18
Vietnam	1 211	102	134	366	454	145	10
Australien u. Ozeanien	100	•	23	41	11	11	•
Zusammen	33 081	3 283	4 710	10 551	8 604	5 032	901

¹ einschließlich ehemalige Tschechoslowakei und britisch abhängige Gebiete in Europa

**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2009
nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden**

Stichtag¹	Insgesamt²	Und zwar				
		Deutsche	Ausländer³	Auszubildende	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
Insgesamt absolut						
2000	1 139 096	1 066 506	72 029	55 754	953 325	185 505
2001	1 125 714	1 052 420	71 535	55 381	935 474	189 796
2002	1 103 776	1 030 492	72 565	53 105	909 165	194 106
2003	1 065 424	996 817	67 749	51 400	870 559	194 277
2004	1 042 262	975 821	65 779	49 713	848 124	193 484
2005	1 013 758	950 714	62 585	49 213	820 390	192 799
2006	1 024 464	959 394	64 572	49 306	822 015	201 942
2007	1 047 812	980 308	67 040	49 850	830 970	215 884
31.03.2008	1 068 506	998 143	69 879	54 412	845 394	222 406
30.06.2008	1 081 660	1 009 471	71 713	51 311	853 823	226 912
30.09.2008	1 104 954	1 030 192	74 215	59 312	876 776	226 972
31.12.2008	1 105 058	1 029 976	74 628	59 656	874 266	229 520
31.03.2009	1 099 788	1 024 352	74 979	55 031	866 121	232 318
30.06.2009	1 106 163	1 029 725	76 015	51 266	867 005	237 484
30.09.2009	•	•	•	•	•	•
31.12.2009	•	•	•	•	•	•
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %						
2000	0,7	0,9	– 1,9	0,1	– 0,5	7,0
2001	– 1,2	– 1,3	– 0,7	– 0,7	– 1,9	2,3
2002	– 1,9	– 2,1	1,4	– 4,1	– 2,8	2,3
2003	– 3,5	– 3,3	– 6,6	– 3,2	– 4,2	0,1
2004	– 2,2	– 2,1	– 2,9	– 3,3	– 2,6	– 0,4
2005	– 2,7	– 2,6	– 4,9	– 1,0	– 3,3	– 0,4
2006	1,1	0,9	3,2	0,2	0,2	4,7
2007	2,3	2,2	3,8	1,1	1,1	6,9
31.03.2008	2,7	2,5	5,7	1,1	2,0	5,8
30.06.2008	3,2	3,0	7,0	2,9	2,8	5,1
30.09.2008	3,1	2,8	7,3	0,9	2,8	4,0
31.12.2008	3,1	2,8	8,2	1,0	2,8	4,2
31.03.2009	2,9	2,6	7,3	1,1	2,5	4,5
30.06.2009	2,3	2,0	6,0	– 0,1	1,5	4,7
30.09.2009	•	•	•	•	•	•
31.12.2009	•	•	•	•	•	•

**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2009
nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden**

Stichtag¹	Insgesamt²	Und zwar				
		Deutsche	Ausländer³	Auszubildende	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
männlich absolut						
2000	571 306	528 780	42 135	27 707	528 587	42 568
2001	559 045	516 821	41 343	27 504	513 574	45 243
2002	542 335	500 157	41 750	26 861	494 881	47 186
2003	518 663	479 988	38 195	25 909	471 060	47 311
2004	506 930	469 581	36 962	25 189	458 716	47 877
2005	488 975	453 650	35 037	24 990	441 296	47 394
2006	495 602	459 083	36 209	25 024	443 987	51 354
2007	508 239	470 107	37 834	25 547	451 429	56 146
31.03.2008	516 008	476 566	39 149	27 622	457 665	57 958
30.06.2008	525 568	484 700	40 586	26 085	465 283	59 798
30.09.2008	538 820	496 402	42 087	30 483	478 005	60 148
31.12.2008	535 018	492 916	41 825	30 612	473 472	60 862
31.03.2009	530 721	488 412	42 034	27 835	468 135	61 794
30.06.2009	535 723	492 526	42 934	25 926	471 009	63 741
30.09.2009	•	•	•	•	•	•
31.12.2009	•	•	•	•	•	•
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %						
2000	– 0,3	– 0,0	– 3,3	– 0,5	– 1,3	13,7
2001	– 2,1	– 2,3	– 1,9	– 0,7	– 2,8	6,3
2002	– 3,0	– 3,2	1,0	– 2,3	– 3,6	4,3
2003	– 4,4	– 4,0	– 8,5	– 3,5	– 4,8	0,3
2004	– 2,3	– 2,2	– 3,2	– 2,8	– 2,6	1,2
2005	– 3,5	– 3,4	– 5,2	– 0,8	– 3,8	– 1,0
2006	1,4	1,2	3,3	0,1	0,6	8,4
2007	2,5	2,4	4,5	2,1	1,7	9,3
31.03.2008	2,8	2,5	5,6	1,1	2,3	6,8
30.06.2008	3,4	3,1	7,3	2,1	3,1	6,5
30.09.2008	3,4	3,0	7,6	0,3	3,1	5,6
31.12.2008	3,2	2,8	8,3	0,5	2,8	6,1
31.03.2009	2,9	2,5	7,4	0,8	2,3	6,6
30.06.2009	1,9	1,6	5,8	– 0,6	1,2	6,6
30.09.2009	•	•	•	•	•	•
31.12.2009	•	•	•	•	•	•

**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2009
nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden**

Stichtag¹	Insgesamt²	Und zwar				
		Deutsche	Ausländer³	Auszubildende	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
weiblich absolut						
2000	567 790	537 726	29 894	28 047	424 738	142 937
2001	566 669	535 599	30 192	27 877	421 900	144 553
2002	561 441	530 335	30 815	26 244	414 284	146 920
2003	546 761	516 829	29 554	25 491	399 499	146 966
2004	535 332	506 240	28 817	24 524	389 408	145 607
2005	524 783	497 064	27 548	24 223	379 094	145 405
2006	528 862	500 311	28 363	24 282	378 028	150 588
2007	539 573	510 201	29 206	24 303	379 541	159 738
31.03.2008	552 498	521 577	30 730	26 790	387 729	164 448
30.06.2008	556 092	524 771	31 127	25 226	388 540	167 114
30.09.2008	566 134	533 790	32 128	28 829	398 771	166 824
31.12.2008	570 040	537 060	32 803	29 044	400 794	168 658
31.03.2009	569 067	535 940	32 945	27 196	397 986	170 524
30.06.2009	570 440	537 199	33 081	25 340	395 996	173 743
30.09.2009	•	•	•	•	•	•
31.12.2009	•	•	•	•	•	•
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %						
2000	1,6	1,7	0,2	0,8	0,5	5,2
2001	– 0,2	– 0,4	1,0	– 0,6	– 0,7	1,1
2002	– 0,9	– 1,0	2,1	– 5,9	– 1,8	1,6
2003	– 2,6	– 2,5	– 4,1	– 2,9	– 3,6	0,0
2004	– 2,1	– 2,0	– 2,5	– 3,8	– 2,5	– 0,9
2005	– 2,0	– 1,8	– 4,4	– 1,2	– 2,6	– 0,1
2006	0,8	0,7	3,0	0,2	– 0,3	3,6
2007	2,0	2,0	3,0	0,1	0,4	6,1
31.03.2008	2,7	2,5	5,8	1,0	1,6	5,4
30.06.2008	3,1	2,9	6,6	3,8	2,4	4,6
30.09.2008	2,8	2,5	6,8	1,5	2,4	3,5
31.12.2008	3,0	2,7	8,1	1,6	2,7	3,6
31.03.2009	3,0	2,8	7,2	1,5	2,6	3,7
30.06.2009	2,6	2,4	6,3	0,5	1,9	4,0
30.09.2009	•	•	•	•	•	•
31.12.2009	•	•	•	•	•	•

1 sofern nicht anders angegeben 30.06. eines Jahres – 2 einschließlich Fälle "ohne Angabe" – 3 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit"

10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin ab 2008 nach Wirtschaftsabschnitten¹

Stichtag	Insgesamt ²	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	Produ- zierendes Gewerbe (B-F)	Dienst- leistungs- bereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gastgewerbe (G-I)	Unter- nehmens- dienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)
Insgesamt – absolut							
31.03.2008	1 068 506	471	173 739	894 182	234 588	296 548	363 046
30.06.2008	1 081 660	515	176 065	904 893	236 818	302 472	365 603
30.09.2008	1 104 954	537	179 138	925 211	241 231	308 624	375 356
31.12.2008	1 105 058	445	175 664	928 892	242 607	306 558	379 727
31.03.2009	1 099 788	331	173 955	925 452	239 225	305 894	380 333
30.06.2009	1 106 163	526	175 915	929 668	239 770	306 176	383 722
30.09.2009	.	.	.	.	.	.	.
31.12.2009	.	.	.	.	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %							
31.03.2008	2,7	– 17,5	2,6	2,8	1,9	5,7	1,0
30.06.2008	3,2	– 14,9	2,8	3,3	2,2	5,7	2,1
30.09.2008	3,1	5,5	2,0	3,3	1,5	5,0	3,0
31.12.2008	3,1	– 7,7	1,2	3,5	2,3	4,1	3,8
31.03.2009	2,9	– 29,7	0,1	3,5	2,0	3,2	4,8
30.06.2009	2,3	2,1	– 0,1	2,7	1,2	1,2	5,0
30.09.2009	.	.	.	.	.	.	.
31.12.2009	.	.	.	.	.	.	.
männlich – absolut							
31.03.2008	516 008	238	131 782	383 920	124 780	149 661	109 479
30.06.2008	525 568	266	133 981	391 216	126 457	153 894	110 865
30.09.2008	538 820	268	136 788	401 725	128 711	158 171	114 843
31.12.2008	535 018	199	133 553	401 233	129 097	155 768	116 368
31.03.2009	530 721	165	132 276	398 250	127 646	154 894	115 710
30.06.2009	535 723	342	134 263	401 087	128 103	155 947	117 037
30.09.2009	.	.	.	.	.	.	.
31.12.2009	.	.	.	.	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %							
31.03.2008	2,8	– 23,7	2,8	2,8	1,9	5,8	– 0,1
30.06.2008	3,4	– 19,4	3,0	3,6	2,2	6,2	1,6
30.09.2008	3,4	1,1	2,3	3,8	1,8	6,0	3,1
31.12.2008	3,2	– 15,3	1,5	3,8	2,3	4,7	4,4
31.03.2009	2,9	– 30,7	0,4	3,7	2,3	3,5	5,7
30.06.2009	1,9	28,6	0,2	2,5	1,3	1,3	5,6
30.09.2009	.	.	.	.	.	.	.
31.12.2009	.	.	.	.	.	.	.
weiblich – absolut							
31.03.2008	552 498	233	41 957	510 262	109 808	146 887	253 567
30.06.2008	556 092	249	42 084	513 677	110 361	148 578	254 738
30.09.2008	566 134	269	42 350	523 486	112 520	150 453	260 513
31.12.2008	570 040	246	42 111	527 659	113 510	150 790	263 359
31.03.2009	569 067	166	41 679	527 202	111 579	151 000	264 623
30.06.2009	570 440	184	41 652	528 581	111 667	150 229	266 685
30.09.2009	.	.	.	.	.	.	.
31.12.2009	.	.	.	.	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %							
31.03.2008	2,7	– 10,0	2,2	2,8	2,0	5,5	1,6
30.06.2008	3,1	– 9,5	2,2	3,1	2,1	5,2	2,4
30.09.2008	2,8	10,2	1,2	2,9	1,3	4,0	3,0
31.12.2008	3,0	– 0,4	0,5	3,2	2,2	3,4	3,6
31.03.2009	3,0	– 28,8	– 0,7	3,3	1,6	2,8	4,4
30.06.2009	2,6	– 26,1	– 1,0	2,9	1,2	1,1	4,7
30.09.2009	.	.	.	.	.	.	.
31.12.2009	.	.	.	.	.	.	.

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) – 2 einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung

Anhang

Wirtschaftsabschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige,
Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Bezeichnung	Code
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	A
Produzierendes Gewerbe	B - F
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	B
Verarbeitendes Gewerbe	C
Energieversorgung	D
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallent- sorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	E
Baugewerbe	F
Handel, Verkehr und Gastgewerbe	G - I
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	G
Verkehr und Lagerei	H
Gastgewerbe	I
Unternehmensdienstleistungen	J - N
Information und Kommunikation	J
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	K
Grundstücks- und Wohnungswesen	L
Freiberufliche wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	M
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	N
Öffentliche und private Dienstleistungen	O - U
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	O
Erziehung und Unterricht	P
Gesundheits- und Sozialwesen	Q
Kunst, Unterhaltung und Erholung	R
Sonstige Dienstleistungen	S
Private Haushalte mit Hauspersonal; Dienst- leistungen und Herstellung von Waren durch private Haushalte für den Eigenbedarf	T
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	U

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam
Tel. 0331 39 - 444
Fax 0331 39 - 418
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Bibliothek

Tel. 0331 39 - 843
Fax 0331 39 - 418
Mo – Do 10.30 – 15 Uhr, Fr 9.30 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin

Bibliothek

Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 43
Tel. 030 9021-3739 / 3740
Fax 030 9028-4028
etr@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Erwerbstätigenrechnung — Erwerbstätige im Land Berlin
A VI 9-hj
- Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg
A VI 15-vj